

Presseinformation

17. Oktober 2012

Königstetten: Neue Ampelanlage in Betrieb genommen

Gesamtkosten von 78.000 Euro trägt das Land Niederösterreich

Eine neue Ampelanlage in Königstetten (Bezirk Tulln), die kürzlich in Betrieb genommen wurde, sorgt vor allem bei Fußgängern für mehr Sicherheit. Im Kreuzungsbereich der Landesstraße L 120 mit der Neuwaldegger Straße kam es in der Vergangenheit immer wieder zu Unfällen. Verkehrszählungen haben gezeigt, dass bis zu 1.270 Fahrzeuge in der Stunde die Kreuzung queren. Der NÖ Straßendienst hat deshalb in diesem Kreuzungsbereich eine neue Ampelanlage errichtet.

Die Ampel steht für den Fahrzeugverkehr auf der Landesstraße L 120 auf Dauergrün. Eine Umschaltung erfolgt erst bei der Anmeldung eines Fahrzeuges aus der Neuwaldegger Straße mittels Sonden oder durch das Betätigen eines Druckknopfes durch Fußgänger, welche die Landesstraße L 120 queren wollen. Den Fußgängern steht für das Queren der Landesstraße L 120 eine Grünphase von zehn Sekunden zur Verfügung.

Die Gesamtkosten für die Ampelanlage belaufen sich auf 78.000 Euro und werden zur Gänze vom Land Niederösterreich getragen. Die Arbeiten wurden von der Straßenmeisterei Tulln und der Firma Siemens durchgeführt.